

CDU-Samtgemeindefraktion • Dorfstraße 21 • 38327 Remlingen-Semmenstedt



Samtgemeinde Elm-Asse
Herrn Samtgemeindebürgermeister
Dirk Neumann
Markt 3
38170 Schöppenstedt

Fraktion im Samtgemeinderat Elm-Asse

Alte Dorfstraße 20
38327 Remlingen-Semmenstedt

Telefon: 0152 2926 6895
Email: info@cdu-wolfenbuettel.de

14.06.2022

Antrag

Der Samtgemeinderat möge ergänzend zur RDS SG 2/047 beschließen:

Die Verwaltung, insbesondere die Klimaschutzmanager der Samtgemeinde Elm-Asse, werden beauftragt, im Gebiet der Samtgemeinde ein Konzept für die nachhaltige und langfristige Entsiegelung von Flächen zu erarbeiten. Unter Berücksichtigung zunehmender Flächenversiegelungen, v.a. auf landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzten Flächen sowie im Bereich der Schachanlage Asse 2 sind Potenzialflächen für eine Entsiegelung sowie konkrete Vorschläge für ein Eindämmen der Flächenverbräuche zu erarbeiten. Darüber hinaus sollen Maßnahmen für die (Wieder-) Herstellung von Mikroklimata in vorhandenen und geplanten Baugebieten entwickelt werden. Ergebnisse und Vorschläge der Projektarbeit sind bei dem Modellvorhaben zur Erfassung von Baulücken und der Einrichtung eines Leerstandskatasters (siehe RDS SG 2/047) zu berücksichtigen und den relevanten Fachausschüssen zur weiteren Beratung vorzulegen. Der zeitliche Rahmen für dieses Projekt sollte das Ende der laufenden Legislaturperiode nicht überschreiten.

Begründung

In der Samtgemeinde Elm-Asse haben sich durch die Ausweisungen von Neubaugebieten, damit verbundene massive Bautätigkeiten und Nachverdichtungen in den Ortskernen, bemerkenswerte Flächenverbräuche und zunehmend versiegelte Flächen entwickelt. Unter Berücksichtigung weiterer, drohender Flächenversiegelungen im Bereich der Schachanlage Asse 2, zunehmenden Wetterkalamitäten und Zerstörungen von Mikroklimata durch Schottergärten, Pflasterflächen, etc. ist es zwingend erforderlich, dem Trend der weiteren Versiegelungen effektiv entgegenzuwirken.

Der Landkreis Wolfenbüttel ist mit seinem Konzept des Blueings bereits in der Startphase, siehe Projekt Agroforst auf Ackerflächen des Rittergutes Lucklum.

Die Samtgemeinde Elm-Asse sollte sich als innovative Modellkommune für eine nachhaltige Entsiegelung von Flächen und für das Konzept des Blueings einsetzen, um beispielsweise in Neubaugebieten Schottergärten zu untersagen, Sickerpflaster, Dachbegrünungen sowie den Bau von Zisternen zu fordern und ggf. zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Grabenhorst-Quidde, Fraktionsvorsitzende